

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Öffentliche Angelegenheiten der Gemeinde Wasbek

am Montag, dem 06.06.2011

im Gemeindezentrum, Hauptstraße 37, 24647 Wasbek

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:38 Uhr

Anwesend waren:

Ausschussvorsitzender

Herr Heinrich Kühl

Gemeindevertreter

Herr Hans-Jürgen Ehmke
Herr Markus Meyer
Herr Manfred Saggau
Herr Hans Jochen Seligmann

Bürgerliche Mitglieder

Herr Heribert Hanisch

Außerdem Anwesend

Gemeindevertreter
Bürgermeister ab 20:03 Uhr

Herr Hans-Heinrich Doose
Herr Bernd Nützel

von der Verwaltung

Frau Gundula Schuhmacher
Herr Günther Jans

Außerdem Anwesend

2 Zuhörer
Herr Böge, Holsteinischer Courier

Entschuldigt fehlen:

Bürgerliche Mitglieder

Frau Claudia Schiffler

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung der öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung am 06.06.2011
3. Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 03.03.2011
4. Information zu den Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 03.03.2011
5. Einwohnerfragestunde
6. EU-Umgebungslärmrichtlinie
2. Stufe der Lärmkartierung
Vorstellung durch Herrn Jans, Stadtverwaltung Neumünster
7. Weiteres Vorgehen bei der Straßenbeleuchtung
8. Vergabe der Pflege von gemeindeeigenen Knicks
9. Antrag der BMW-Fraktion vom 14.02.2011 zur Sanns-Koppel (ehemalige Deponie)
10. Verschiedenes

1 .	Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
-----	--

Herr Kühl eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2 .	Genehmigung der Tagesordnung der öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung am 06.06.2011
-----	---

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form genehmigt.

3 .	Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 03.03.2011
-----	---

Einwendungen gegen die Niederschrift werden nicht erhoben.

4 .	Information zu den Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 03.03.2011
-----	---

Herr Kühl trägt vor, dass Herr Nützel die Pachtvertragsangelegenheit geklärt hat. Es erfolgt keine Zahlung, da es keinen Pachtvertrag gibt.

5 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Ein Zuhörer stellt Fragen zum Tagesordnungspunkt 6 : EU- Umgebungslärmrichtlinie, 2. Stufe der Lärmkartierung, die in der Diskussion beim Tagesordnungspunkt 6 beantwortet wurden.

6 .	EU-Umgebungslärmrichtlinie 2. Stufe der Lärmkartierung Vorstellung durch Herrn Jans, Stadtverwaltung Neumünster
-----	---

Herr Jans von der Verwaltung erklärt die EU-Umgebungslärmrichtlinie. Die 1. Stufe der Richtlinie war die Lärmuntersuchung parallel zur Autobahn und wurde 2007/ 2008 erstellt. Die 2. Stufe der Lärmkartierung betrachtet Hauptverkehrsstraßen mit einer Belastung größer 8200 Fahrzeuge pro Tag. In der Gemeinde Wasbek ist die Bundesstraße B-430 betroffen. Für andere Straßen liegen keine Zahlen über die Verkehrsbelastung vor. Im Herbst 2011 wird das Landesamt die Vergabe der Kartierungsarbeiten an Büros durchführen. Für die Gemeinde Wasbek besteht die Pflicht der Beteiligung. Die Kostenbeteiligung richtet sich nach der Länge der Bundesstraße im Gemeindegebiet Wasbek und kann erst nach Vergabe der Kartierungsarbeiten im Herbst genau berechnet werden. (Anmerkung der Protokollführerin: nach Rückfrage beim Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume ist die Kartierung für die Gemeinde Wasbek kostenfrei)

Die Ergebnisse der Lärmuntersuchungen sind im Internet unter www.laerm.schleswig-holstein.de einsehbar.

Herr Jans wird einen Vermerk erstellen, der die Grundlage für die Beratung in der Gemeindevertretungssitzung am 22.06.2011 sein soll.

7 .	Weiteres Vorgehen bei der Straßenbeleuchtung
-----	--

Herr Kühl stellt die Vorgehensweise im Umgang mit der Straßenbeleuchtung zur Diskussion und verweist auf die Vorstellung durch die Firma Pohl in der letzten öffentlichen Sitzung vom 03.03.2011.

Herr Seligmann erklärt, dass in der letzten Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 25.05.2011 festgelegt wurde nur bei Bedarf die Straßenleuchten auszutauschen und zu reparieren.

Frau Schuhmacher weist auf die EU- Laternenverordnung hin, die seit 2010 gilt und den Austausch aller Quecksilberdampf- Hochdrucklampen bis zum 01.01.2015 vorschreibt.

Die Verwaltung wird in einer Vorlage mehrere Varianten für einen wirtschaftlichen Umgang mit der Straßenbeleuchtung gegenüberstellen und zur Beschlussfassung in einer der nächsten Gemeindevertretungssitzung vorlegen.

8 .	Vergabe der Pflege von gemeindeeigenen Knicks
-----	---

Herr Kühl erläutert die Möglichkeit einer Vergabe von Knickpflegearbeiten der gemeindeeigenen Knicks an interessierte Wasbeker Bürger und stellt den anliegenden Entwurf über eine Veröffentlichung vor .Es werden diverse Fragen beantwortet . Die Kontrolle der Arbeiten auf Sauberkeit und Ordnung erfolgt durch den Bürgermeister Herrn Nützel. Die Verlosung bei einer großen Anzahl von Interessenten erfolgt in der Ausschusssitzung. Die Knicks sollen

kostenlos zur Pflege übergeben werden.

Herr Nützel regt eine Textänderung im Entwurf an:

„Das Holz darf **ausschließlich** zum eigenen Verbrauch genutzt werden.“

Die Festlegung welche Knicks ausgeschrieben werden, erfolgt durch die Gemeinde.

Nach ausführlicher Diskussion ergeht folgende Empfehlung an die Gemeindevertretung:

Die Gemeinde Wasbek bietet die Pflege von noch festzulegenden gemeindeeigenen Knicks mit vorliegendem Informationsschreiben interessierten Bürgern zur Vergabe an.

Beschlussfassung: **einstimmig**

9 .	Antrag der BMW-Fraktion vom 14.02.2011 zur Sanns-Koppel (ehemalige Depo- nie)
-----	--

Der Antrag der BMW-Fraktion vom 14.02.2011 zur Sanns-Koppel wurde in der Gemeindevertretungssitzung vom 23.03.2011 in den Ausschuss für öffentliche Angelegenheiten verwiesen.

Herr Kühl und Herr Nützel erklären die durchgeführten Aufräumarbeiten auf der Sanns-Koppel.

Herr Kühl erläutert die Notwendigkeit der Knickpflege auf dieser Fläche und fragt nach den Baumpflanzungen. Herr Nützel musste berichten, dass Baumpflanzungen nach Probegrabungen auf dem Gelände nicht möglich sind, da der Untergrund aus Schotter und Geröll besteht. Die Arbeiten werden mit einer Lieferung von Schreddergut und Mutterboden abgeschlossen. Herr Kühl erklärt den Antrag der BMW-Fraktion somit für bearbeitet.

10 .	Verschiedenes
------	---------------

Herr Nützel berichtet, dass sich die Nutzungsbedingungen für den Schredderplatz ändern werden. Es wird keine Erlaubnis zur Ablagerung von Gartenabfällen und Grasschnitt in der jetzigen Form geben. Nach Rücksprache mit dem Kreis muss die Lagerung mit Containern oder Abdeckungen erfolgen.

Herr Kühl regt an die Buslinienführung in Wasbek zu verändern bzw. zu ergänzen, um eine Haltestelle vor dem neuen Geschäft in der Lindenstraße zu errichten. Die Verwaltung wird gebeten mit den Busbetreibern Kontakt aufzunehmen und eine mögliche Änderung der Linienführung zu prüfen.

Herr Markus Meyer bittet darum Sitzungstermine nur in dringenden Ausnahmefällen zu verändern und frühzeitig bekannt zu geben, da es sonst zu Überschneidungen mit anderen Sitzungen kommen kann.

Herr Heribert Hanisch kritisiert den Pflegezustand der Grünflächen und Wege auf dem Friedhofsgelände und am Ehrenmal. Er fragt warum die Gemeindarbeiter diese Flächen nicht intensiver betreuen. Herr Nützel erklärt, dass die Gemeindarbeiter zur Zeit viel zu tun haben und somit zu viel zu tun haben. Die Wege und der Rasen sollen jetzt vom Unkraut befreit werden.

Herr Heribert Hanisch fragt nach dem Baufortschritt am Bahnübergang. Herr Nützel antwortet, dass die Arbeiten Ende Juli fertiggestellt werden sollen.

Herr Nützel gibt bekannt, dass der Kreis Rendsburg-Eckernförde eine Überdachung der Aalbekbrücke abgelehnt hat. Eine Überdachung wäre eine zusätzliche Beeinträchtigung von Natur und Landschaft und ist nicht zwingend erforderlich.

Herr Nützel erklärt, dass 5 Parkplätze entlang der Straße auf dem Jöhnck-Gelände öffentlich sind und in die Unterhaltung der Gemeinde gehen.

Herr Kühl schließt die öffentliche Sitzung um 20:38 Uhr.

gez. Heinrich Kühl
(Vorsitzender)

Gundula Schuhmacher
(Protokollführer)